HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe 17

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:	M.A.	M.A.
Name:	Daubitz	Bach
Vorname:	Kai	Manuela
E-Mail-Adresse:	kai.daubitz@hspv.nrw.de	manuela.bach@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Unterstützung studentischer Schreibprozesse durch Lehrende der HSPV NRW im Kontext von Haus-, Seminar- und Bachelorarbeiten

Abstract:

Die Studierenden der HSPV NRW haben während ihres Bachelorstudiums verschiedene schriftliche Ausarbeitungen in Form von Haus-, Seminar-, und Bachelorarbeiten zu erstellen. Hierzu bietet die HSPV NRW freiwillige Weiterbildungsmöglichkeiten für Lehrende an.
Da die Lehrenden der unterschiedlichen Fachbereiche ungleiche eigene Schreiberfahrungen sowie Lehrerfahrungen im Kontext der Schreibbetreuung aufweisen, beinhaltet das hiesige Projekt einen darüberhinausgehenden Workshop für diese Zielgruppe. Im Anschluss an die Einführung in die Grundlagen der Thematik wird ihnen ein Überblick gegeben, inwiefern die verschiedenen Phasen des Schreibprozesses der Studierenden produktiv begleitet werden können. Neben der Betrachtung von Schreibtypen und -strategien erfolgt die Beleuchtung von Schreibtechniken für die unterschiedlichen Schreibphasen. Den Lehrenden sollen ferner Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden, wie durch Betreuungsformate und Methoden individuell auf die Bedürfnisse der Studierenden eingegangen werden kann.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe 16

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:		
Name:	Cremer	Schmitz
Vorname:	Roman	Svenja
E-Mail-Adresse:	roman-cremer@web.de	svenja.schmitz@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Leitfaden für die Erstellung eines Exposés

Abstract:

Es wird ein Leitfaden für Studierende in der Anfangsphase ihrer Bachelorarbeiten entwickelt, der umfassende Hilfe bei der Erstellung des Exposés bietet. Der Leitfaden zur Erstellung eines Exposés zielt darauf ab, Schwachstellen im Anfangsstadium der Bachelorarbeiten zu beheben und wichtige Aspekte für die Ausarbeitung des Themas, der Forschungsfrage und des Exposés zu liefern. Es wird angestrebt, die Qualität von Exposés zu steigern und den Studierenden ein höheres Maß an Sicherheit im wissenschaftlichen Arbeiten zu vermitteln.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe 17

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:	M.Sc.	
Name:	Darnauer	Sonderman
Vorname:	Katharina	Magnus
E-Mail-Adresse:	katharina.dar@gmx.de	magnus.sondermann@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Verkehrslehre + Psychologie = Verkehrsunfallopferschutztag
Ein Theorie und Praxis verknüpfender Veranstaltungstag zur Realisierung
eines qualitativ hochwertigen Verkehrsunfallopferschutzes

Abstract:

Wenn Verkehrslehre und Psychologie sich in der HSPV NRW treffen, dann nur zufällig. Und wenn Studierende der HSPV auf den Gängen gemeinsam vom Praxisbezug beider Fächer schwärmen, dann ist auch das eher selten wahrzunehmen. Einer der häufigsten Einsatzanläs-se von Polizeibeamten und Polizeibeamtinnen ist der Verkehrsunfall. Besonders belastend sind dabei tödliche Verkehrsunfälle. Hier weisen Verkehrslehre und Psychologie eine, oftmals nicht gesehene oder unbekannte, Schnittmenge auf. Für einen praxisnahen, handlungskompe-tenzfördernden Unterricht wurde der Verkehrsunfallopferschutztag entwickelt und durchgeführt. Theorie, praktische Übungen und Austausch mit Opferschützern und einer Angehörigen sor-gen für einen umfassenden Einblick in den Bereich des Verkehrsunfallopferschutzes. Eine an-schließende Evaluation ergab erste Hinweise auf ein gelungenes Lehrkonzept und dient zu-künftig allen Beteiligten bei tödlichen Verkehrsunfällen.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:

Name: Himmelmann

Vorname: Marc

E-Mail-Adresse: himmar90@gmail.com

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Game-based learning als didaktische Methode zur Wissensvertiefung: Entwicklung und Evaluation eines kriminalistischen Lernspiels

Abstract:

Im Rahmen der Variante A des Transfermoduls wurde ein Brettspiel mit Elementen des spielbasierten Lernens zur Wiederholung und Vertiefung kriminalistischer Inhalte im Modul GS 5 entwickelt, umgesetzt und evaluiert. Ziel war es, den Studierenden eine interaktive, motivierende und kooperative Möglichkeit zur Prüfungsvorbereitung zu bieten.
Das Spiel kombiniert klassische Spielelemente mit didaktischen Aktionsformaten (z. B. Pantomime, Tabu, Fachfragen) und bindet die Lernenden aktiv in die inhaltliche Gestaltung ein. Auf diese Weise werden kognitive, kommunikative und soziale Kompetenzen gleichermaßen gefördert.
Die Evaluation mittels Prä- und Post-Befragung untersuchte, inwiefern das Format zur Steigerung der Lernmotivation, zur Identifikation eigener Wissenslücken und zur Verbesserung der fachlichen Selbstwirksamkeit beiträgt. Die Ergebnisse liefern Hinweise auf den didaktischen Mehrwert spielbasierter Lernformen in der polizeilichen Ausbildung.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe 16

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:

Name: Horres

Vorname: Christian

E-Mail-Adresse: christian.horres@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Smartes Wissensmanagement - Neue Herausforderungen in Studium und Beruf meistern

Abstract:

In einer zunehmend digitalisierten Welt ist effektives Wissensmanagement entscheidend. Gerade im Studium des Polizeivollzugsdienstes reicht kurzfristiges Speichern nicht aus. Smartes Wissensmanagement nutzt digitale Werkzeuge wie Zotero, um Inhalte systematisch zu erfassen, strukturiert aufzubereiten und nachhaltig verfügbar zu machen. Durch die Verbindung von Theorie und Praxis, digitale Quellenintegration und Reflexion fördert es langfristige Lernprozesse und Entscheidungsfähigkeit. Ergänzt durch didaktische Methoden und Künstliche Intelligenz entsteht so ein dynamischer Wissensraum, der Studierende optimal auf Studium, Praxis und Berufsleben vorbereitet.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe 17

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:	Prof. Dr.	
Name:	Klatt	Marco
Vorname:	Thimna	Goczol
E-Mail-Adresse:	thimna.klatt@hspv.nrw.de	marco.goczol@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Konzept einer strukturierten Bachelorthesisbetreuung

Abstract:

Das Lehrprojekt reagiert auf die bislang meist unstrukturierte Betreuung von Bachelorarbeiten, die häufig zu Missverständnissen, unklaren Erwartungen und Qualitätsproblemen führt. Ziel war es, ein verbindliches und transparentes Betreuungskonzept zu entwickeln, das sowohl die Kommunikation zwischen Studierenden und Betreuenden verbessert als auch die Qualität der Abschlussarbeiten erhöht. Zentrale Elemente sind ein schriftliches Feedback zum Exposé vor der Betreuungszusage, ein gemeinsames Kick-off-Meeting zur Erwartungsklärung sowie regelmäßige (Online-)Treffen zur Fortschrittskontrolle. Ergänzt wird das Konzept durch kommentierte Leseproben, „Finde den Fehler“-Übungen sowie einen Workshop zum kritischen Einsatz von ChatGPT. Die Studierenden profitieren so von kontinuierlichem Feedback, dem Aufbau wissenschaftlicher Kompetenzen und einer stärkeren Selbstreflexion. Eine erste Evaluation zeigt eine hohe Zufriedenheit und ein klares Verständnis der Anforderungen. Das Konzept erlaubt durch den modularen Aufbau individuelle Anpassungen.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe 16

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:

Name: Koch

Vorname: Thomas

E-Mail-Adresse: thomas.koch@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Videotutorials zur Unterstützung der Lehre

Abstract:

Im Rahmen des innovativen Lehrprojekts „Videotutorials zur Unterstützung der Lehre" wurden am Beispiel des Moduls „Kosten- und Leistungsrechnung" kurze, thematisch fokussierte Videotutorials entwickelt. Diese unterstützen das Selbststudium und die gezielte Prüfungsvorbereitung und lassen sich flexibel in den Lernalltag integrieren. Durch einen partizipativen Ansatz, bei dem die Studierenden eng in die inhaltliche Konzeption und Erprobung eingebunden waren, wurde sichergestellt, dass die Inhalte bedarfsgerecht und verständlich aufbereitet wurden. Die im Projekt entwickelten Strukturen ermöglichen eine nachhaltige Weiterführung der Videoproduktion und lassen sich auch auf andere Module übertragen. Damit leistet das Projekt einen wertvollen Beitrag zur Stärkung digitaler Lehrformate und zur Förderung des eigenverantwortlichen Lernens an der HSPV NRW.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe 17

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:

Name: Lennartz

Vorname: Kerstin

E-Mail-Adresse: kerpesch@yahoo.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Lehrportfolio zum Thema Entscheidungskompetenz im Modul Ordnungswidrigkeitenrecht

Abstract:

Wie kann Entscheidungskompetenz gezielt im Studium gefördert werden?
Dieses Lehrportfolio beleuchtet meine nebenamtliche Lehrtätigkeit im Modul Ordnungswidrigkeitenrecht an der HSPV NRW mit dem Fokus auf meine persönliche methodisch-didaktische Weiterentwicklung im Verlauf des Zertifikatlehrgangs. Ausgehend von meiner Lehr-/Lernphilosophie reflektiere ich die Rahmenbedingungen, Erwartungen der Studierenden und meine Entwicklung als Lehrperson. Im Zentrum steht dabei die Überarbeitung der Prüfungsvorbereitung: Eine neue Lehrveranstaltung ermöglicht den Studierenden, praxistaugliche Entscheidungen in unterschiedlichen Rollen zu treffen, zu verschriftlichen und zu diskutieren. Ziel ist es, angehende Kolleginnen und Kollegen durch realitätsnahe Übungsformate nachhaltig auf die Anforderungen der Verwaltungspraxis und die Modulabschlussprüfung vorzubereiten.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel: LL.M. (Luxemburg)

Name: Mindach

Vorname: Caroline Hanka

E-Mail-Adresse: caroline.mindach@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Neu in der Lehre an der HSPV? - Dieser Kompass hilft!

Abstract:

Die im Rahmen des Transfermoduls entwickelte Handreichung hat zum Ziel, neuen Lehrenden im Fachbereich Allgemeines Verwaltungsrecht/Rentenversicherung (AV/R) am Studienort in Bielefeld eine grobe Orientierungshilfe für die ersten Tage und Wochen an der HSPV zu geben. Gerade zu Beginn der Tätigkeit in der Lehre kommen viele neue Eindrücke auf einen zu, die erstmal verarbeitet werden müssen. Darüber hinaus ist der HSPV-Kosmos - anders als die Verwaltung generell - geprägt von viel Freiheit und speziellen Formen der Selbstverwaltung. Die Handreichung soll im Sinne eines Kompass verstanden werden. Dieser soll einerseits die örtliche Verwaltung entlasten, andererseits bereits Hilfe zur Selbsthilfe geben. Der Kompass ist aus Sicht einer ehemaligen Lehrbeauftragten geschrieben, die als hauptamtlich Lehrende von der Verwaltung an die HSPV gewechselt ist. Der Kompass stellt eine Reflexion des eigenen Starts an der HSPV dar und soll langfristig einen Beitrag zur Entwicklung von Standards im Onboarding in Bielefeld und an der HSPV generell leisten.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe 17

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:

Name: Möhlheinrich

Vorname: Christian

E-Mail-Adresse: christian.moehlheinrich@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Der kommunale Haushaltsplan - „(K)ein Buch mit sieben Siegeln“

Abstract:

Kommunale Haushaltspläne umfassen oft über 1.000 Seiten und wirken selbst für Verwaltungsprofis und Studierende wie ein „Buch mit sieben Siegeln“. Gerade Studienanfänger haben Schwierigkeiten, den Zugang zu finden. Ziel dieser Ausarbeitung war es, ein didaktisches Konzept zu entwickeln, das den Einstieg erleichtert und nachhaltiges Lernen fördert. Entwickelt wurde ein praxisnaher Lehransatz mit Fallstudie, Flipped Classroom, interaktiver Präsenzlehre und einem Rollenspiel. Diese Methoden schaffen handlungsorientierte Lernsituationen, fördern Perspektivwechsel sowie Kommunikationskompetenz und ermöglichen eine flexible Vorbereitung. Die Evaluation zeigt eine hohe Akzeptanz und ein verbessertes Verständnis. Das Projekt unterstreicht, dass komplexe Themen durch methodische Vielfalt verständlich und motivierend vermittelt werden können – ein Beitrag zur professionellen und zukunftsorientierten Ausbildung im öffentlichen Dienst.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe 16

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:

Name: Schiewerling

Vorname: Jella

E-Mail-Adresse: Jella.Schiewerling@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Die Beziehungsebene in meiner Hochschullehre
Schlüssel für erfolgreiches Lehren und Lernen

Abstract:

Gelingende Beziehungsgestaltung betrachte ich als einen zentralen Aspekt wirksamer Hochschullehre. In meinem Lehrportfolio reflektiere ich, wie ich in meiner Rolle als Dozentin Lernbeziehungen aktiv gestalte und wie diese Beziehungen das Lernen, die Motivation und die Beteiligung der Studierenden beeinflussen. Eine respektvolle, zugewandte und transparente Kommunikation steht dabei für mich im Mittelpunkt, unabhängig davon, ob die Lehrsituation in Präsenz oder digital stattfindet. Ich zeige auf, wie ich durch eine klare Haltung, didaktische Sensibilität und Offenheit Räume schaffe, in denen Studierende sich ernst genommen fühlen und Verantwortung für ihren Lernprozess übernehmen können. Dabei gehe ich auch auf Herausforderungen ein, die mit der Beziehungsgestaltung in der Hochschullehre einhergehen. Mein Anliegen ist es, die Beziehungsebene in der Lehre nicht nur mitzudenken, sondern aktiv als Teil meines professionellen Selbstverständnisses weiterzuentwickeln.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe 16

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:

Name: Siebertz

Vorname: Karin

E-Mail-Adresse: karin.siebertz@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Podcasting - Studierende am Mikrofon. Konzeptwechsel des Lernverhaltens Studierender

Abstract:

An der HSPV NRW wird Psychologie ausschließlich im ersten Studienjahr gelehrt. Die Lehr- und Lerninhalte haben Prüfungsrelevanz und einen hohen anwendungsbezogen und fächerübergreifenden Stellenwert. Das Gehörte wird meist selektiv für die Schlussprüfung auswendig gelernt, selbstorganisiertes Lernen unterbleibt, Fachterminologie bereitet Verständnisprobleme und ein Transfer auf berufspraktische Sachverhalte stellt eine Herausforderung dar. Ein innovatives, prozessorientiertes Lernsetting fokussiert einen motivierenden Konzeptwechsel des Lernverhaltens der Studierenden. Im angeleiteten Selbststudium werden zunächst Inhalte selbstorganisiert erarbeitet, danach in kollaborativem Arbeiten zusammengetragen, eigenständig reflektiert sowie zur Wissensvermittlung aufbereitet und schließlich in einem Studierenden-Podcast in den Theorie-Praxis-Wissenstransfer übermittelt. Ziel ist, Informationen lebenslang verfügbar zu machen.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe 16

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel: Prof. Dr.

Name: Strothmann

Vorname: Karl-Uwe

E-Mail-Adresse: karl-uwe.strothmann@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Gestaltung der asynchronen Onlinelehre in den Teilzeitstudiengängen an der HSPV NRW

Abstract:

Die asynchrone Onlinelehre ergänzt in den neuen Teilzeitstudiengängen der HSPV NRW die bereits praktizierten Lehrformen Präsenzlehre, synchrone Onlinelehre und die angeleiteten Selbststudien. Es handelt sich bei der asynchronen Onlinelehre, vor dem Hintergrund der zeitlichen Einschränkungen, denen gerade viele Teilzeitstudierende aufgrund der Pflege von Angehörigen bzw. der Kinderbetreuung unterliegen, um eine interessante Ergänzung der anderen Lehrformen. Die vorliegende Arbeit zeigt auf Grundlage einer intensiven Auseinandersetzung mit betroffenen Studierenden am Studienort Dortmund und den Lehrerfahrungen des Verfassers einen Weg auf, wie asynchrone Onlinelehrveranstaltungen sinnvoll in ein Lehrmodul eingefügt werden können und wie einzelne asynchrone Onlinelehrveranstaltungen zu einer didaktisch wertvollen Ergänzung der anderen Lehrformen werden können.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel:	M.A.	M.A.
Name:	Versen	Kirch
Vorname:	Julia	Christoph
E-Mail-Adresse:	julia.versen@hspv.nrw.de	christoph.kirch@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Der rote Faden: ILIAS-Arbeitshilfe für Studierende

Abstract:

Das Ergebnis des Projekts ist eine Arbeitshilfe in Form einer ILIAS-Gruppe, die Studierende praxisnah bei der Erstellung ihrer Thesis unterstützt. Dort finden sie Informationen zum Betreuungsverhältnis, eine Übersicht zu Formalia und Zeitplänen sowie hilfreiche Tipps zur Erstellung der Thesis. Bestehende Materialien der HSPV NRW werden gebündelt und um selbst erstellte Medien ergänzt. Erklärvideos, Checklisten und weitere Materialien begleiten die Studierenden von der Themenfindung bis zur Abgabe der Arbeit. Ziel ist es, den Betreuungsprozess effizient und strukturiert zu gestalten. Im Fokus steht, Orientierung und Sicherheit zu geben, Erwartungen klar zu kommunizieren und Transparenz bei der Bewertung zu schaffen. So kann der persönliche Betreuungskontakt auf die inhaltliche Arbeit fokussiert werden. Das übergeordnete Ziel ist, die Qualität der betreuten Abschlussarbeiten zu verbessern. Rückmeldungen der Studierenden werden zukünftig eingeholt und ausgewertet, um die Arbeitshilfe bedarfsgerecht weiterzuentwickeln.

HSPVNRW
Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung
Nordrhein-Westfalen

Projektsteckbrief | Transfermodul Gruppe

Angaben zur Person / zum Projektteam

Akad. Titel: Dr.

Name: Weiß

Vorname: Sabine

E-Mail-Adresse: sabine.weiss@hspv.nrw.de

Angaben zum Abschlussbericht des Projekts

Titel des Abschlussberichts:

Titel: Teamarbeit und Moderation neu denken
Untertitel: Training unter veränderten Rahmenbedingungen – Praxisorientierte Weiterentwicklung des Training sozialer Kompetenzen 2

Abstract:

Im Rahmen dieses Transferprojekts wurde ein Trainingskonzept für das Teilmodul Teamarbeit und Moderation des Trainings sozialer Kompetenzen im Fachbereich Allgemeine Verwaltung/Rentenversicherung inhaltlich und methodisch überarbeitet. Im Mittelpunkt stand die Anpassung an die veränderten Rahmenbedingungen des Monoteachings sowie die stärkere Gewichtung des Schwerpunkts Teamarbeit. Die aktuelle Konzeption kombiniert bewährte, leicht modifizierte Elemente mit neuen Übungen und zeichnet sich durch Praxisnähe, Verhaltensorientierung und hohe Lernwirksamkeit aus. Das optimierte Konzept wird künftig auch anderen Lehrenden zur Verfügung stehen und im Rahmen eines kollegialen Austauschs kontinuierlich weiterentwickelt.